

*Konvention Wiegandt*  
HOTEL HANSEN  
Vertragsentwurf.

Zwischen dem Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde einerseits und der Verlagsbuchhandlung Dr. Ernst Wiegandt andererseits ist heute folgendes Abkommen getroffen worden.

1.

Das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde nimmt die Sammlung Geschichtsschreiber der deutschen Vorzeit unter seinen Schutz und zeichnet auf den Titelblättern sämtlicher zukünftiger Manul- oder Neudrucke als Neuherausgeber.

2.

Das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde überträgt das ihr zustehende Urheberrecht für alle Ausgaben und Auflagen ~~ein~~ ~~lich Änderungen nach vorherigen beiderseitigen Einverständnis vornehmen zu lassen~~, auf die Verlagsbuchhandlung Dr. Ernst Wiegandt.

3.

Soweit sinnvoll, sollen von den herauskommenden lateinischen Ausgaben der Monumenta Germaniae Historica deutsche Übersetzungen ~~bei~~ bei der Verlagsbuchhandlung Dr. Ernst Wiegandt in der Sammlung Geschichtsschreiber der deutschen Vorzeit veröffentlicht werden, Über die Zweckmässigkeit des Erscheinens, auch der Manul- oder Neudrucke, entscheidet das Reichsinstitut. Dabei sollen die Wünsche der Verlagsbuchhandlung berücksichtigt werden.

4.

Bei den Neuerscheinungen der Geschichtsschreiber sollen folgende typographische Möglichkeiten berücksichtigt werden:  
a. Unveränderte Manuldrucke b. wenig veränderte, z.B. durch Neusatz von Ehlleitungen, Anmerkungen, Registern veränderte Manuldrucke, c. stark umgearbeitete erheblich ergänzte Manuldrucke d. Völlige Neudrucke.

*Ab*